

## Skandinavien von A bis Z - 15 Tage

- **Die schönsten Landschaften und Städte Skandinaviens**
- **Spektakuläre Fjorde, darunter der Geiranger- und der Sognefjord**
- **Traumhafte Lofoten und das Nordkap**
- **4 wunderschöne Länder in einer Reise!**

Hier haben Sie unsere umfassendste Rundreise durch Skandinavien! Sie erleben die Vielfältigkeit des hohen Nordens, die Schönheit der Landschaft, einsame Natur und die vielen sehenswerten Städte. In fünfzehn Tagen bekommen Sie die ganze Vielfalt Skandinaviens zu sehen: die Lofoten mit ihren farbenfrohen Fischerhäuschen, die weite unberührte Natur Finnisch Laplands, die Anmut der norwegischen Fjorde, das Nordkap und – nicht zu vergessen – alle skandinavischen Hauptstädte.

Das bunte Treiben und die prächtigen Schlösser in Kopenhagen werden Sie sicher begeistern, genauso wie die neue, moderne Architektur in Oslo und die malerische Altstadt von Stockholm. Am Nordkap, in der wunderschönen Jugendstil-Stadt Aalesund und bei der Schifffahrt über den berühmten Geirangerfjord kommen Sie aus dem Staunen sicher gar nicht mehr heraus. Und es gibt noch so viel mehr zu sehen! Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise und erkunden Sie die schönsten Ecken Nordeuropas.

### 1. Tag: Anreise Raum Malmö - A

Mit der Fähre von Puttgarden nach Rödby überqueren Sie den Fehmarnbelt und fahren über mehrere dänische Inseln nach Kopenhagen. Die dänische Hauptstadt ist bekannt für ihre schönen Schlösser, aber auch für spektakuläre moderne Bauwerke und ihre entspannte Atmosphäre. Sie wurde übrigens schon mehrfach als lebenswerteste Stadt der Welt ausgezeichnet! Bei einer Stadtführung lernen Sie Kopenhagen näher kennen. Ein besonders eindrucksvolles Ensemble bilden das Schloss Amalienborg, seine Palais und die Marmorkirche mit ihrer 45m hohen Kuppel. Sehr sehenswert ist auch der innerstädtische Hafenkanaal Nyhavn mit seinen farbenfrohen Giebelhäusern. Anschließend fahren Sie weiter über die Öresundbrücke hinüber ins schwedische Malmö.

### 2. Tag: Malmö – Jönköping – 300 km - F/A

Nutzen Sie den Vormittag, um noch etwas durch Malmö zu schlendern. In der drittgrößten Stadt Schwedens steht Nordeuropas höchstes Gebäude: Der spektakuläre "Turning Torso" ragt 190m

### Leistungen:

- Fährüberfahrten:
- Puttgarden – Rödby
- Stockholm – Turku
- Göteborg – Kiel
- 2 x Frühstücksbuffet an Bord
- Unterbringung in 2-Bettkabinen
- Moskenes – Bodö
- Hellesylt – Geiranger
- 12 x Übernachtung mit Halbpension
- Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet
- Hotels der guten und gehobenen SRG-Mittelklasse
- 1 x 3 Std. Stadtführung Kopenhagen
- 1 x Mautgebühr Öresundbrücke
- 1 x 3 Std. Stadtführung Stockholm
- 1 x 3 Std. Stadtführung Helsinki
- 1 x Nordkap-Gebühr

### zubuchbare Optionen:

Zusatzübernachtung/HP im Hotel der guten SRG-Mittelklasse auf den Lofoten ab	130 €
Erlebnispaket "Bahntastisch"	78 €
4 Std. Mietfahrer	260 €
Hotel-Nordkaphalle-Hotel (vermittelte Leistung)	
2 x Abendessen als Buffet an Bord	89 €
Aufpreis Einzelkabine außen	89 €
Aufpreis Einzelkabine	91 €
Aufpreis 2-Bettkabine außen	53 €
Aufpreis 2-Bettkabine, Betten nebeneinander (nur Rückfahrt)	10 €
Einzelzimmerzuschlag bei Verlängerungstag Lofoten ab	98 €
Nordlandfahrer-Urkunden (auf Anforderung)	0 €



hoch in den Himmel. Aber Malmö präsentiert sich nicht nur modern: Historisches Flair findet man auf dem "Stortorget", wo das prächtige Rathaus und die Kirche St. Petri stehen oder auf dem "Lilla Torg" mit seinen hübschen Fachwerkhäusern. Die Festung Schloss Malmöhus beherbergt heute unter anderem das Stadtmuseum. Durch den Süden Schwedens reisen Sie anschließend weiter an den großen Vätternsee nach Jönköping.

### 3. Tag: Jönköping – Stockholm – Fähre – 330 km - F

Die Stadt Linköping liegt auf Ihrer heutigen Etappe. Bekannt ist sie für ihre Domkirche, eine der am besten erhaltenen mittelalterlichen Kathedralen Schwedens, sowie für das Freilichtmuseum "Gamla Linköping", dessen 90 historische Gebäude wie eine Kleinstadt aufgebaut sind. Vorbei an Norrköping geht es weiter nach Stockholm. Die schwedische Hauptstadt liegt wunderschön auf vierzehn Inseln, an der Mündung des Mälarsees in die Ostsee. Zahlreiche prachtvolle Bauten, sehenswerte Museen und die Altstadt "Gamla stan" machen Stockholm zu einer der schönsten Städte Europas. Während einer Führung erfahren Sie Interessantes über ihre Geschichte und über schwedische Traditionen. Am Abend verlassen Sie Schweden mit einem modernen Fährschiff in Richtung Turku. Lassen Sie den Tag stimmungsvoll in der Bar ausklingen und genießen Sie die Fahrt durch die herrliche Schärenwelt.



### 4. Tag: Fähre – Turku – Helsinki – Raum Jyväskylä – 440 km - F/A

Am frühen Morgen legt die Fähre in Turku an, der ehemaligen finnischen Hauptstadt. Weiterreise nach Helsinki. Die heutige Hauptstadt steht für nordische Lebensweise verbunden mit einem Hauch östlicher Mystik. Sie ist für ihre Kirchen bekannt, vor allem für die Felsenkirche, den leuchtend weißen Dom und die orthodoxe Uspenski-Kathedrale. Weiter im Landesinneren liegen Lahti – weltweit bekannt als Wintersportzentrum – und Jyväskylä, die Hauptstadt der Provinz Mittelfinnland. Jyväskylä wurde stark durch den berühmten finnischen Architekten Alvar Aalto geprägt, der hier über dreißig Gebäude entworfen hat. Vom Wasserturm im Park Harjapuisto bietet sich ein weiter Blick über die Wald- und Seenlandschaft der Umgebung.



### 5. Tag: Raum Jyväskylä – Rovaniemi – 570 km - F/A

Ein Traum in Blau und Grün: Die finnische Seenplatte ist ein malerisches Mosaik aus rund 60.000 Seen, Inseln und Wald. Die zumeist kristallklaren Seen sind häufig durch Flüsse und Kanäle miteinander verbunden. Dazwischen finden sich ausgedehnte Wälder und Moore. Weiter nördlich, quasi als Tor zu Finnisch Lappland, liegt die Stadt Oulu. Entlang des Bottnischen Meerbusens reisen Sie weiter nach Kemi und folgen dem gleichnamigen Fluss bis Rovaniemi, dem bedeutendsten Ort Finnisch Lapplands. Hier



befinden sich ebenfalls diverse Gebäude von Alvar Aalto. Von Rovaniemis „Hausberg“, dem 204m hohen Ounasvaara, genießt man in den langen, hellen Sommernächten einen herrlichen Blick über die Stadt und die Umgebung.

#### **6. Tag: Rovaniemi – Nordkapinsel/Honningsvag – 730 km - F/A**

Kurz hinter Rovaniemi überqueren Sie heute den nördlichen Polarkreis. Hier können Sie ganzjährig den Weihnachtsmann besuchen. Die Eismeerstraße führt Sie dann an den großen Inarisee – den "Heiligen See der Samen", durch eine beinahe menschenleere Wildnis zur finnisch-norwegischen Grenze und nach Karasjok. Der Ort am Rand der Hochebene Finnmarksvidda ist ein Zentrum der norwegischen Samen. Eine Attraktion ist der Sapmi-Themenpark (Aufpreis), in dem die Kultur und die Geschichte des samischen Volkes erleben kann. Über Lakselv gelangen Sie an den Porsangerfjord, den längsten Fjord Nordnorwegens, und durch den Nordkaptunnel auf die Insel Mageröya. Honningsvag ist der größte Ort der Insel. Am Abend steht einer der Höhepunkte der Reise auf dem Programm: Der Besuch des etwa 300m steil aus dem Eismeer aufragenden Nordkappfelsens, vielleicht sogar im Schein der Mitternachtssonne. Die Nordkaphalle, die zum Teil unterirdisch in den Fels gebaut wurde, bietet u.a. eine Aussichtsplattform, eine Ausstellung über die Geschichte des Nordkaps, ein Restaurant mit fantastischer Aussicht und eine Bar. Ein spektakulärer Film auf Panorama-Leinwand nimmt Sie außerdem mit auf eine Reise durch die vier Jahreszeiten.

#### **7. Tag: Nordkapinsel/Honningsvag – Tromsö – 510 km - F/A**

Entlang des Porsangerfjordes geht es weiter nach Alta. Der Ort ist für die prähistorischen Felsritzungen (Weltkulturerbe!) und die Kathedrale der Nordlichter bekannt. Auf dem Weg nach Süden werden Sie die zerklüftete Fjordlandschaft und der Ausblick auf die Küste vom Kvaenangenfjell sicher beeindrucken. Nun folgen zwei kurze Fährüberfahrten über den Lyngen- und den Ullsfjord (örtlich zahlbar) sowie das Panorama der Lyngenalpen – für viele das schönste Gebirge Skandinaviens. Gefallen wird Ihnen bestimmt auch die lebhafteste Stadt Tromsö. Die nördlichste Universität der Welt, die nördlichste Brauerei der Welt, die weithin bekannte Eismeerkathedrale oder das arktische Erlebniszentrum Polaria – Tromsö hat einiges zu bieten. Berühmte Polarforscher wie Nansen und Amundsen starteten ihre Expeditionen in Tromsö.

#### **8. Tag: Tromsö – Harstad/Vesteralen – 300 km - F/A**

Durch beeindruckende Fjordlandschaften weiter Richtung Süden. Östlich von Bardufoss befindet sich der Malselv, einer der schönsten Flüsse des Nordens. Besonders sehenswert ist der schäumende Malselvfossen, der norwegische National-Wasserfall. Weiter geht es



auf die Insel Hinnöya, die teilweise zur Inselgruppe der Vesteralen gehört. In Harstad, der sogenannten „Kulturstadt im Norden“, gibt es einige Sehenswürdigkeiten, z.B. die „Anna Rogde“, einen Zwei-Mast-Schoner aus dem Jahre 1868. Im Trondenes Heritage Center kann man die Geschichte der Region multimedial erleben.

#### **9. Tag: Harstad/Vesteralen – Lofoten – Bodö – 300 km - F/A**

Am Tjeldsund entlang, mit schönen Ausblicken auf die Küste, geht es weiter über die Insel Hinnöya zur Raftsund-Brücke. Diese verbindet die Vesteralen mit den Lofoten. Die weitere Strecke zählt zu den Nationalen Landschaftsrouten: Diese bieten neben der großartigen Natur auch tolle Aussichtspunkte sowie Park- und Rastplätze – viele davon künstlerisch gestaltet. Sie durchfahren nun beinahe die gesamte Inselkette der Lofoten. Spektakulär ist vor allem das Landschaftsbild: Hohe, teils bizarr geformte Berge, weiße Sandstrände und pittoreske Fischerdörfer machen die Lofoten zu einem der schönsten Reiseziele Europas. Geprägt wird die Region durch den Fischfang und die Produktion von Trocken- oder Stockfisch. Von Moskenes setzen Sie am Nachmittag mit einer Fähre auf das Festland über. Bodö ist die zweitgrößte Stadt Nordnorwegens und bekannt für eines der größten Seeadler-Vorkommen der Welt.

#### **10. Tag: Bodö – Verdal – 620 km - F/A**

Entlang mehrerer Fjorde geht es weiter nach Fauske, das für seine Marmorsteinbrüche bekannt ist. Auf dem kargen Saltfjell überqueren Sie erneut den Polarkreis. Hier befindet sich auch das Polarkreiscenter mit Café und Multimedia-Ausstellungen. Über die Hafenstadt Mo i Rana geht es weiter nach Mosjøen. Hier gibt es ein hübsches Viertel mit gut erhaltenen Holzhäusern, die heute u.a. Ateliers, Restaurants und Cafés beherbergen. Auf dem weiteren Weg nach Süden liegt der See Snasavatnet, an dessen Ostufer berühmte prähistorische Felszeichnungen zu sehen sind. Bald darauf erreichen Sie Ihr Hotel für die heutige Nacht im Raum Verdal.

#### **11. Tag: Verdal – Molde – 310 km - F/A**

Ihre heutige Etappe führt Sie vorbei an der Universitätsstadt Trondheim. Ihr Wahrzeichen, der Nidarosdom, ist das größte sakrale Bauwerk Skandinaviens und norwegisches Nationalheiligtum. Anschließend erleben Sie die zerklüftete Westküste mit ihren unzähligen Fjorden und Inseln. Drei dieser Fjorde überqueren Sie im Laufe des Tages. Über Halså geht es weiter nach Molde. Die Stadt ist für das so genannte Moldepanorama bekannt: den Ausblick auf unzählige hohe Gipfel. Dank ihrer vielen Rosengärten gilt Molde auch als "Stadt der Rosen".

#### **12. Tag: Molde – Geirangerfjord – Sognefjord – 350 km - F/A**

Am Morgen fahren Sie weiter an den berühmten Geirangerfjord,

einer der Höhepunkte des heutigen Tages. Von Helligslyt erwartet Sie eine Schifffahrt über den Fjord nach Geiranger. Die steilen Felswände und die herabstürzenden Wasserfälle bieten wunderschöne Fotomotive! Wussten Sie schon, dass der Geirangerfjord seit 2005 zum UNESCO-Welterbe gehört? Anschließend geht es weiter in eine großartige Bergwelt mit tiefblauen Seen. Bei schönem Wetter lohnt ein Abstecher auf den Dalsnibba, von dem man einen spektakulären Ausblick auf Gipfel, Gletscher und den tief unten liegenden Geirangerfjord hat. Auf dem Plateau gibt es auch ein Café sowie den Geiranger Skywalk, von dem man sogar einen Blick senkrecht nach unten werfen kann. Im weiteren Verlauf der Strecke können Sie den Wasserfall Pollfoss bewundern und der hübschen Stabkirche in Lom einen Besuch abstatten. Nun folgt der Sognefjellveien, die mit 1.434m höchste Passstraße Nordeuropas und eine der beeindruckendsten Routen Norwegens. Langsam führt sie bergauf in die raue Hochgebirgslandschaft des Jotunheimen (Heim der Riesen): Gipfel, Gletscher und Bergseen so weit das Auge reicht! In steilen Serpentinien geht es dann hinunter zum Sognefjord, einem der längsten (204km) und tiefsten Fjorde der Welt. Mit seinem stillen Wasser und den hoch aufragenden Felswänden wirkt er geradezu majestätisch.

### **13. Tag: Sognefjord – Flam – Golsfjell – 230 km - F/A**

Morgens erwartet Sie zunächst eine kurze Fährpassage über den Sognefjord nach Fodnes (per Mautbox oder Kreditkarte vor Ort zu zahlen). Nicht weit entfernt liegt Laerdal mit vielen hübschen, unter Denkmalschutz stehenden Holzhäusern. Durch den 24,5km langen Laerdaltunnel geht es weiter nach Aurland. Alternativ kann man von Anfang Juni bis Oktober auch über das einsame Aurlandsfjell fahren. Die als Nationale Landschaftsrouten ausgewiesene Straße führt durch eine beeindruckende Gebirgslandschaft, ist aber stellenweise teilweise nicht leicht zu befahren (Busse max. 12,40m). Von Aurland ist es nicht weit nach Flam. Hier bietet sich eine Fahrt mit der berühmten Flambahn an (fakultativ): Auf der nur 20km langen Strecke durch eine wunderbare Gebirgslandschaft nach Myrdal überwindet der Zug einen Höhenunterschied von rund 865m! Mit der Bergenbahn könnten Sie von Myrdal nach Geilo fahren (fakultativ), von hier aus ist es nicht mehr weit in Ihr heutiges Etappenziel im Raum Gol.

### **14. Tag: Golsfjell – Göteborg – Fähre – 480 km - F**

Heute reisen Sie weiter nach Süden zur norwegisch-schwedischen Grenze und erreichen bald Göteborg. Die zweitgrößte Stadt Schwedens besitzt einen der bedeutendsten Exporthäfen Nordeuropas. Am frühen Abend legt die Fähre der Stena Line ab und bringt Sie über Nacht nach Kiel. Das Schiff verfügt unter anderem über Restaurants und Bars, ein Casino, den Stena-Shop, ein Kino und

einen Nachtclub.

### **15. Tag: Kiel – Heimreise - F**

Während Sie gemütlich frühstücken oder vielleicht noch ein paar Souvenirs kaufen, bringt Ihr Kapitän Sie sicher in den Hafen von Kiel. Ankunft gegen 9.00 Uhr.

### **Erlebnispaket**

Erlebnispaket "Bahntastisch"

Zugfahrt Flam – Myrdal (Flambahn)

Zugfahrt Myrdal – Geilo, 2. Klasse (Bergenbahn)

### **Unser Tipp:**

Planen Sie eine Verlängerungsnacht auf den Lofoten mit ein! In Svolvær, dem Hauptort der Inselgruppe, gibt es einiges anzuschauen: Besuchen Sie die Magic Ice Bar und genießen Sie einen Drink, umgeben von kunstvoll beleuchteten Skulpturen aus Eis. Empfehlenswert ist auch eine Fahrt über die gesamte Inselkette nach A ganz im Süden. Die fantastische Berg- und Fjordlandschaft und die pittoresken Fischerdörfer bieten zahllose Fotomotive. Eines davon ist das Ortsschild des kleinen Ortes A. Neben seinem prägnanten Namen ist A für sein Trockenfischmuseum sowie für die vielen, unter Denkmalschutz stehenden Häuser bekannt.

### **Wichtig:**

Bitte beachten Sie, dass der Arrangementpreis nur an bestimmten Abfahrtstagen gilt, die je nach Saisonzeit variieren. Empfohlener Abfahrtstag: Freitag.

# Anfrageformular für Reisen

## Stammdaten:

Gruppenname*:	_____	Ansprechpartner*:	_____
Straße/Nr.*:	_____	E-Mail*:	_____
PLZ*:	_____	Telefon*:	_____
Ort*:	_____		_____

## Reisedaten:

Reisebezeichnung:	_____		_____
Personenanzahl*:	_____	Anzahl Einzelzimmer:	_____
Hotelkategorie:	_____	Anzahl Doppelzimmer:	_____
Verpflegung:	_____	Anzahl Dreibettzimmer:	_____
Starttermin*:	_____	Termin flexibel um (maximal 14 Tage):	_____

Bitte vermerken Sie evtl. Änderungswünsche hier:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und werden uns sobald wie möglich um Ihre Anfrage kümmern!